

Wie viele 1er im ersten Zeugnis in Religion??

Beitrag von „Philou“ vom 11. Januar 2006 19:21

Einser (und dann auch noch auf dem ersten Zensurenzeugnis) finde ich eine heikle Angelegenheit... zum einen verliert das Ganze schnell den Reiz, wie oben schon jemand schrieb, wenn klar ist, dass die Bestnote (!) mit derart wenig Aufwand zu erreichen ist, zum anderen fährt man sich selbst womöglich in die Bredouille. Eine Notenverbesserung im Halbjahr drauf (von 3 auf 2, von 2 auf 1) wird immer gern gesehen und lässt sich leicht rechtfertigen. Von einer 1 aber kommt man nicht mehr weg - und wenn es dann im Folgehalbjahr "nur" zur 2 auf dem Zeugnis kommt, muss man sich gegenüber Kollegen, Klassenlehrern, Eltern (!) und dem Schüler / der Schülerin ggü. erklären. Und da fällt es schwer, klar zu sagen, warum es beim letzten Mal die 1 war, und jetzt isses bloß noch eine 2... andersherum ist leichter!

Einser geb' ich nur sehr sparsam - ich finde, eine Zeugnis-Eins muss wirklich etwas ganz Besonderes sein! Vorbehalten denjenigen, die besonders begabt sind, sich besonders positiv verhalten... im positiven Maße ungewöhnlich jedenfalls.